

Tschirz. Schönberg, August.
 Teicha. Graf von Einsiedel, Adolf Klemens.
 Teichnitz. Marie Luise verm. Gräfin und
 Edle Frau zur Lippe-Biesterfeld-Weißen-
 feld, geb. von Arnim.
 Thumitz. von Criegern, Oskar Frdr. Hans,
 Leutnant im Gardereiter-Reg. in Dresden.
 Trattlau. von Tauchnitz, Dr. Christian Karl
 Bernhard.
 Türchau. Zittau, Stadtgemeinde.
 Uebigau. Frhr. Harry Vietinghoff v. Riesch.
 Uzna (Ober-). Trautmann, Karl Heinrich
 Theophilus.
 Ullersdorf (Ober-) und Sommerau. Graf
 von Einsiedel, Johann Georg.
 Ullersdorf II (Ober-). Froberg, Ed. Paul.
 Unwürde. Jordan, Ther. Natalie verehl. Geh.
 Kommerzienrat, geb. Lohse, in Dresden.
 Waltersdorf. Zittau, Stadtgemeinde.
 Wanjscha (Nieder-). von Tschirschky, Hans
 Bernhard Levin.
 Wanjscha (Ober-). Derselbe.
 Wawitz. Bauzner Männerhospital.
 Wehrsdorf. Domstift St. Petri in Bauzen.
 Weicha. v. Heynitz, Frdr. Christian Werner.
 Weidnitz. Dr. Hermann, Paul Friedrich.

Weigsdorf i. G. Die Genossenschaft; das
 von Oppelsche Geschlecht.
 Weigsdorf (Mittel-). Schäfer, Frdr. Wilh.
 Weizig. von Zehmen, Oskar Horst.
 Welka (Groß-). von Borberg, Kurt.
 Welka (Klein-). Brüderunität Berthelsdorf.
 Wiesa. Kamenz, Stadtgemeinde.
 Wilthen (M.). Domstift St. Petri in Bauzen.
 Wittgendorf. Zittau, Stadtgemeinde.
 Wölkau (M.). Otto, Dr. jur. Hans.
 Wohla b. Kamenz. v. Wiedebach, Johann
 Friedrich.
 Wohla bei Löbau. Gießner, Hermann.
 Wujschke. Der „Geschlechtsverband der von
 Salza und Lichtenau aus dem Hause
 Wujschke“, eingetr. Genossenschaft mit dem
 Sitz in Bauzen.
 Wurichen. Graf Theodor Peter Klemens
 zu Solms-Sonnenwalde.
 Zerna. Marienstern, Klosterstift.
 Zeischa. Frhr. Harry Vietinghoff v. Riesch.
 Zittel. Zittau, Stadtgemeinde.
 Zoblit. Baumann, Wilhelm Gottlob.
 Zockau (M.). Wie bei Rittergut Gauzig.
 Zschillichau. Goldammer, Emil Arthur.
 Zschornau. Graf von Breßler.

Mitteilungen über Post-, Telegraphen-, Fernsprech- und Eisenbahnwesen.

A. Porto für Briefpostsendungen.

I. Innerhalb Deutschlands und im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn.

- | a) für gewöhnliche Briefe | | frankiert | unfrankiert |
|---------------------------------------|-------------------|-----------|-------------|
| im Orts- und Landbestellbezirke . . . | bis 250 Gramm | — 5 Pf. | — 10 Pf. |
| im sonstigen Verkehr . . . | 20 „ | — 10 „ | — 20 „ |
| | über 20 bis 250 „ | — 20 „ | — 30 „ |
- b) für Postkarten im Orts- und Landbestellbezirke frankiert 2 Pf., unfrankiert 4 Pf.; im sonstigen Verkehr frankiert 5 Pf., unfrankiert 10 Pf.; Postkarten mit Rückantwort im Orts- und Landbestellbezirke 4 Pf.; im sonstigen Verkehr 10 Pf.
 c) Drucksachen im Orts- und Landbestellbezirke bis 50 Gramm 2 Pf., über 50 bis 100 Gramm 3 Pf., über 100 bis 250 Gramm 5 Pf., über 250 bis 500 Gramm 10 Pf., über 500 Gramm bis 1000 Gramm 15 Pf.; im sonstigen Verkehr bis 50 Gramm 3 Pf., über 50 bis 100 Gramm 5 Pf., über 100 bis 250 Gramm 10 Pf., über 250 bis 500 Gramm 20 Pf., über 500 bis 1000 Gramm 30 Pf.
 d) Warenproben im Orts- und Landbestellbezirke bis 250 Gramm 5 Pf., über 250 bis 350 Gramm 10 Pf.; im sonstigen Verkehr bis 250 Gramm 10 Pf., über 250 bis 350 Gramm 20 Pf.
 e) Geschäftspapiere im Orts- und Landbestellbezirke bis 250 Gramm 5 Pf., über 250 bis 350 Gramm 10 Pf.; im sonstigen Verkehr bis 250 Gramm 10 Pf., über 250 bis 350 Gramm 20 Pf.
 f) für Einschreibsendungen (als solche können Briefe, Postkarten, Drucksachen, Warenproben, Briefe mit Zustellungsurkunde, Postnachnahmesendungen und gew. Pakete versandt werden) werden 20 Pf. Einschreibgebühr erhoben. Verlangt der Absender hierüber einen Rückschein, so hat er dafür noch 20 Pf. vor auszubezahlen.

II. Nach den Ländern des Weltpostvereins und den Ländern außerhalb desselben.

- a) für gewöhnliche Briefe frankiert 20 Pf., unfrankiert 40 Pf. für je 15 Gramm.
 b) für Postkarten 10 Pf. für jede Karte, für solche mit Antwort 20 Pf.
 c) für Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben 5 Pf. für je 50 Gramm, mindestens jedoch für Geschäftspapiere 20 Pf. und für Warenproben 10 Pf.
 d) für Einschreibsendungen tritt dem Porto überall gleichmäßig die Einschreibgebühr mit 20 Pf. und ebenso für die Beschaffung eines Rückscheines eine weitere Gebühr von 20 Pf. hinzu.